Machen auch Sie sich auf den Weg ins

Erzählcafé

Deine Diakonie

November 2025

Von Sauriern, Seelilien und Ammoniten: Millionen Jahre alte Schätze aus Ostwestfalen

Sönke Simonsen – 03.11.2025

An diesem Nachmittag möchte Sönke Simonsen die Gäste des Erzählcafés mitnehmen auf einen Ausflug in die heimische Erdgeschichte. Als Bielefelder ist er bereits in Kindertagen in Jöllenbeck auf Fragmente goldglänzender Unterjura-Ammoniten gestoßen, die von einer Halde aus dem Bau des Tunnels des Ostwestfalendamms stammten. Die hierdurch ausgelöste Faszination ist bis heute (er ist nun 38 Jahre alt) ungebrochen. Sie fand zwischenzeitlich Ausdruck in hunderten Exkursionen: lokal, regional, überregional (Frankenjura) und europaweit (Jurassic Coast von Südengland, Frankreich), wobei den zirka 180-200 Millionen Jahre alten Fundstücken aus dem Unterjura Ostwestfalens – sowie besonders jenen der heimischen „Herforder Liasmulde“, die sich bis Bielefeld erstreckt – nach wie vor ein besonderes Augenmerk gilt. Im Jahr 2004 hat er als Jugendlicher Deutschlands größte Community-Website für Fossiliensammler gegründet, aus der 2008 die Zeitschrift „Der Steinkern“ hervorging, deren Herausgeber und Verleger er ist. Im Oktober 2025 erschien die 63. Ausgabe der Steinkern-Zeitschrift. Schon seit 2007 ist Simonsen ehrenamtlicher Mitarbeiter des LWL-Museums für Naturkunde Münster (Paläontologische Bodendenkmalpflege) und engagiert sich ferner seit zirka 15 Jahren als Webmaster des Fördervereins für das Dobergmuseum – Geologisches Museum OWL e.V. Zu seinen wissenschaftlich interessantesten Funden zählt der rund 4 Meter große Plesiosaurier, nach seinem Finder Simonen benannt: *Westphaliasaurus simonsensii*, den er 2007 in einer Tongrube bei Nieheim im Kreis Höxter bei einer Exkursion mit seinem Vater fand. Das Fossil, das vom LWL-Museum Münster geborgen wurde, erwies sich als neue Art, die 2011 wissenschaftlich beschrieben worden ist. Freuen Sie sich auf einen ungewöhnlich interessanten Vortrag.

Jugend schreibt

Matthias Bronisch – 10.11.2025

Seit 47 Jahren gibt es den Wettbewerb "Jugend schreibt", der unter der Leitung von Mathias Bronisch vom Helmholtz-Gymnasium veranstaltet wird. Es ist immer wieder berührend und staunenswert, was die jungen Leute von heute in ihren Texten zu sagen hat. An diesem Nachmittag lesen: Emma Sophie Haase (geb.2010) Freiherr-vom Stein-Gymnasium Bünde, Pauline Stampa (geb. 2010) Ceciliengymnasium Bielefeld, Emily Pautz (geb. 2008) Friedrichs-Gymnasium Herford, Tereza Zachäus (geb. 2008) Friedrichs-Gymnasium Herford und Liv Emilia Girod (geb. 2009) Gesamtschule Quelle Bielefeld. Die Textthemen werden nicht verraten…

Die Gebrüder Grimm

Hartmut Stippich- 17.11 2025

Wenn man über die Brüder Grimm spricht, steht naturgemäß ihre Bedeutung als Sammler und Herausgeber der Kinder- und Hausmärchen im Mittelpunkt“. Durch diese Sammlungen wurden die Brüder weltberühmt. Und für sie erstaunlich, sie hatten damit auch wirtschaftlichen Erfolg. Darüber hinaus haben sie sich der deutschen Sprachforschung gewidmet und die Grundlagen der Germanistik geschaffen. Dazu kommen ihre Funde aus dem frühen Mittelalter. Sie entdeckten z.B. das „Hildebrandslied“,das aus dem 9. Jahrhundert stammt. Dieses Lied und auch andere alte Schriften haben sie wissenschaftlich kommentiert und herausgegeben, kurzum: Sie haben ein beeindruckendes Lebenswerk geschaffen..

Wirtschaftliche Hilfen vom Amt für soziale Dienste?

Kathrin Vinke – 24.11.2025

Frau Vinke arbeitet seit 2003 im Amt für soziale Dienste. Das Amt für soziale Leistungen - Sozialamt - bietet Beratung und Unterstützung zu zahlreichen Fragestellungen für Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen. Eines der wichtigsten Ziele besteht darin, Menschen dabei zu helfen, ihre Ansprüche auf finanzielle Unterstützungsleistungen durch den Staat zu kennen und sie auch in Anspruch zu nehmen, um so ein menschenwürdiges Dasein führen zu können. Besser ist es allerdings, soziale Notlagen möglichst zu verhindern, bevor sie zu einem „Fall“ werden. Dazu bietet das Amt verschiedene Beratungs- und Präventionsangebote für viele unterschiedliche Alters und Zielgruppen: von der Frühförderung der kleinsten über die Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz für Schüler und Schülerinnen bis hin zur Pflege und Wohnberatung für Senioren und Seniorinnen, umso lange wie möglich daheim alt werden zu können. Das Amt kümmert sich um Bielefelder/innen, die ihre Wohnung verloren haben genauso wie um geflüchtete Menschen, die in unserer Stadt ein neues Leben beginnen möchten. Schwerpunkt des heutigen Vortrags wird die Grundsicherung im Alter und das Thema Erwerbsminderung sein.

jeden Montag im Bartholomäus-Gemeindehaus ab 14.30 Uhr Kaffee& Keks
- 15.00 Uhr Vortrag - Kirchweg 10, 33647 Bielefeld

Veranstalter: DiakonieVerband Brackwede **TREFFPUNKT ALTER** Kirchweg 10, 33647 Bielefeld,
Tel. 0521 - 94239-211 / E-Mail: simone.nogossek@diakonie-bielefeld.de